

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile**

Band (Jahr): **41 (1994)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Der Zivilschutz an der Muba '94:

Kommen Sie an den Bevölkerungsschutztag vom 11. März!

Bevölkerungsschutz: Wo stehen wir heute?

JM. Unter dem Leitsatz «Gemeinsam schützen, gemeinsam helfen» stellt sich der Zivilschutz dieses Jahr an der Mustermesse in Basel in einer attraktiven Sonderschau vor. Im Rahmen der Muba findet am 11. März der offizielle Bevölkerungsschutztag mit interessanten Referaten statt. Wir laden Sie und Ihre Bekannten zu diesem besonderen Zivilschutzanlass herzlich ein. Hier das Programm:

Tagungsthema:

Bevölkerungsschutz in der Schweiz: Wo stehen wir heute – sieben Jahre nach Schweizerhalle?

Datum, Ort:	11. März 1994, Kongresszentrum der Muba, Saal Singapore
ab 09.00 Uhr	Kaffee und Gipfeli (vor Saal Singapore)
09.45 Uhr	<i>Begrüssung und Einführung</i> Ständerat Robert Bühler, Zentralpräsident des Schweizerischen Zivilschutzverbandes, Bern
10.00 Uhr	<i>Aktuelle Bedrohungsformen und ihre Bewältigung</i> Dr. Markus Mohler, Präsident der Konferenz der kantonalen Polizeikommandanten der Schweiz; Kommandant der Kantonspolizei Basel-Stadt
10.15 Uhr	<i>Wie geht die chemische Industrie mit ihren Risiken um?</i> Dr. Werner Rothweiler, stv. Leiter des Konzernbereichs Sicherheit und Umwelt der CIBA, Basel
10.30 Uhr	<i>Haben wir aus zivilisationsbedingten Katastrophen Lehren gezogen?</i> Nationalrat Dr. med. Hugo Wick, Basel
10.45 Uhr	<i>La coopération transfrontalière en cas de catastrophes</i> Annick Wiest, Chef du Service interministériel des affaires civiles et économiques de défense et de la protection civile, Colmar (France)
11.00 Uhr	<i>Die Diskussion ist offen!</i> Die Referenten beantworten Fragen der Tagungsteilnehmerinnen und -teilnehmer
11.20 Uhr	<i>Ausblick und Schlusswort</i> Paul Thüring, Direktor des Bundesamtes für Zivilschutz, Bern
11.30 Uhr	Aperitif
12.00 Uhr	Schluss der Veranstaltung. Benützen Sie die Gelegenheit, der attraktiven Zivilschutz-Sonderschau in der Halle 301 einen Besuch abzustatten!

Der günstige Pauschalpreis von Fr. 30.– pro Person schliesst ein die Eintrittskarte für die Muba, den Eintritt zu obiger Veranstaltung sowie Kaffee, Gipfeli und Aperitif. Ihre sofortige Anmeldung nimmt der Schweizerische Zivilschutzverband gerne entgegen (Telefon 031 381 65 81 oder Fax 031 382 21 02). ▣

Am 23. April 1994 in Basel: 40. Delegiertenversammlung des SZSV mit Bundesrat Arnold Koller

Der Schweizerische Zivilschutzverband (SZSV) führt die diesjährige ordentliche Delegiertenversammlung auf Einladung seiner baselstädtischen Sektion, des Zivilschutzverbandes Basel-Stadt, am Samstag, 23. April 1994, in Basel durch. Als Schweizerischer Bund für Zivilschutz 1954 gegründet, kann unser Verband dieses Jahr sein 40jähriges Bestehen feiern. Das abwechslungsreiche DV-Programm sieht verschiedene Höhepunkte vor, worunter das Gastreferat des obersten Zivilschutz-Verantwortlichen unseres Landes, Bundesrat Arnold Koller.

Hier die Programmübersicht:

Ort	Völkerkunde-Museum, Augustiner-gasse 2, 4051 Basel (Aula)
ab 9.00 Uhr	Kaffee und Gipfeli
9.45 Uhr	Eröffnung der Delegiertenversammlung durch den Zentralpräsidenten, Ständerat Robert Bühler Grusswort von Regierungsrat Karl Schnyder, Vorsteher des Polizei- und Militärdepartements des Kantons Basel-Stadt Statutarische Geschäfte
11.00 Uhr	Gastreferat von Bundesrat Prof. Dr. Arnold Koller, Vorsteher des Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartementes, zum Thema: Innere Sicherheit und zivile Katastrophenhilfe
11.45 Uhr	Kurzer Spaziergang zur Schiffflände
12.00 Uhr	Aperitif und Mittagessen auf dem Motorschiff «Christoph Merian»
14.00 Uhr	Schiffahrt unter kundiger Führung auf dem Rhein
16.00 Uhr	Ankunft am Ausgangspunkt; Schluss der Delegiertenversammlung

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an der DV 94! Das Tagungsprogramm mit Anmeldeformular stellen wir Ihnen gerne zu (Schweizerischer Zivilschutzverband, Postfach 8272, 3001 Bern, Telefon 031 381 65 81). ▣

Inserate im
Zivilschutz
sind
glaubwürdige
Empfehlungen